Regierungsrat des Kantons Basel-Stadt

Regierungsratsbeschluss vom 25. Mai 2021

Stärkung des Forschungsstandorts Basel im Bereich der Impfstoffentwicklung; Entnahme aus dem Standortförderungsfonds **P210584**

1. Der Regierungsrat genehmigt unter dem Vorbehalt der Kenntnisnahme durch die Finanzkommission für die „Forschungskooperation RocketVax“ Fr. 1 Mio. in Form einer Finanzhilfe zu Lasten des Standortförderungsfonds. Die Finanzhilfe geht an das Universitätsspital Basel.
2. Der Regierungsrat nimmt das Finanzierungsgesuch des USB inklusive das „Memorandum of Understanding“ vom 12. Februar 2021 zur Kenntnis.

Begründung
Der Regierungsrat will den Forschungsstandort Basel im Bereich der Impfstoffentwicklung stärken. Konkret unterstützt er die präklinische Entwicklung eines Impfstoffs gegen das SARS CoV2-Virus mit einem Beitrag von einer Million Franken aus dem Standortförderungsfonds. Diese Mittel gehen an das Universitätsspital Basel, das als Partner des Kantons dessen Interessen und auch die der weiteren öffentlichen Institutionen im Rahmen der Forschungskooperation RocketVax koordiniert. Diese umfasst neben dem Universitätsspital Basel, der Universität Basel und dem Schweizerischen Tropen- und Public Health-Institut auch private Unternehmen, derzeit die Firmen RocketVax AG und SwissRockets AG. Mit den staatlichen Mitteln können die Entwicklung eines Impfstoffs der zweiten Generation beschleunigt und das Know-how in der Impfstoffentwicklung und -herstellung in der Region Basel gestärkt werden.